

---

## Bisher doppelt so viele E-Auto-Zulassungen

Im Juni haben sich die Neuzulassungen von Elektro-Pkw laut Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) mit einem Zuwachs um 118 Prozent auf 18.897 Fahrzeuge stark gesteigert. Das meldet der Verband der Automobilindustrie (VDA). Der Anteil am Gesamtmarkt stieg damit auf 8,6 Prozent. Im ersten Halbjahr 2020 haben sich die Anmeldungen damit trotz der Corona-Krise auf 93.682 Elektroautos nahezu verdoppelt (+96 Prozent).

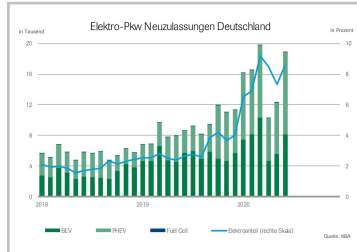
Die Steigerungen im Juni gehen vor allem auf Plug-in-Hybride (PHEV) zurück. Sie verzeichneten einen Anstieg um 274 Prozent auf den neuen Rekordwert von 10.749 Einheiten. Ihr Anteil an den Elektro-Neuzulassungen betrug damit 57 Prozent. Batterieelektrische Fahrzeuge (BEV) erreichten ein Marktvolumen von 8119 Einheiten, das entsprach einem Zuwachs von 41 Prozent.

Die deutsche Automobilindustrie konnte ihren Marktanteil bei Elektroautos im Juni auf 67 Prozent ausbauen. Im Vergleich zu gewerblichen Käufern agierten private Käufer im Juni bei einem Anteil von 28 Prozent an den Elektroneuzulassungen verhalten. Der Firmenwagenanteil bei Elektro-Pkw lag auch im Juni mit 39 Prozent aufgrund der steuerlichen Förderung deutlich über dem entsprechenden Anteil im Pkw-Gesamtmarkt von 28 Prozent.

Am 1. April 2020 stieg der Bestand elektrisch angetriebener Pkw auf deutschen Straßen nach KBA-Angaben gegenüber dem Vorjahr um 67 Prozent auf über 284.000 Einheiten. (ampnet/deg)

---

## Bilder zum Artikel



Infografik Elektro-Pkw-Zulassungen.

Foto: Auto-Medienportal.Net/VDA/KBA



Foto: